

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 61/028/2025

Mobilitätsausschuss am 23.06.2025

Zu Punkt 5: Mobilitätsbefragung SrV2023 für den Kreis Mettmann; Hier: stadtspezifische Auswertungen

Herr Odendahl merkt an, dass ein Teil der Folien in der Präsentation von der TU Dresden stammen und die Präsentation auch im Kreistagsinformationssystem abrufbar sei.

Die Ergebnisse werden die Grundlage für die verkehrspolitischen Beratungen der nächsten Wahlperiode sein, merkt KA Dr. Stapper an.

KA Dr. Günther erkundigt sich, welche Rückschlüsse aus der Verteilung des Führerscheinbesitzes auf die Verkehrs- und Mobilitätsplanung gezogen werden könne. Der Stadtraum sei auch für ältere Menschen entsprechend barrierefrei zu gestalten erklärt Herr Odendahl und merkt an, dass die Zuständigkeiten für die Straßenraumgestaltung an unterschiedlichen Stellen verortet seien.

Es gibt keine weiteren Fragen der Anwesenden

Die Ausführungen der Verwaltung zu den Ergebnissen der Mobilitätsbefragung SrV 2023 für den Kreis Mettmann werden zur Kenntnis genommen.